Form-Solutions

Partnervertrag mit SIS

[05.12.2019] Die Schweriner IT- und Servicegesellschaft (SIS) etabliert das Antragsmanagement von Form-Solutions im Unternehmensverbund SIS-KSM. Der IT-Dienstleister will die Kommunen so bei der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes unterstützen.

Die Schweriner IT- und Servicegesellschaft (SIS) und Form-Solutions haben jetzt einen Partnervertrag besiegelt. Wie die beiden Unternehmen mitteilen, hat die SIS ein innovatives Antragsmanagement-System gesucht, um Kommunen besser bei der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG) unterstützen zu können. Mit der Kooperation etabliere die IT- und Servicegesellschaft das Antragsmanagement von Form-Solutions nun im SIS-KSM-Verbund bei ihren Kunden und Trägern, um digitalisierte Verwaltungsprozesse voranzutreiben. Die Verwaltungen profitierten so von einer Lösung zur zentralen Erfassung und einheitlichen Weiterverarbeitung von Antragsdaten im Internet.
Neben den circa 1.300 Online-Diensten in Form von intelligenten Antragsassistenten steht laut Unternehmensangaben im Standard zudem ein benutzerfreundlicher Formulareditor zur Verfügung, über den mit wenigen Klicks eigene Online-Dienste erstellt werden können. Sämtliche Antragsassistenten können mit Basiskomponenten wie E-Payment, eID oder Signatur versehen und an Fachverfahren, Dokumenten-Management-, Workflow- oder Archivsysteme angebunden werden.

(ve)

Stichwörter: Unternehmen, Formular-Management, Schweriner IT- und Servicegesellschaft (SIS), OZG